jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vfgh 1993/3/17 B587/92

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 17.03.1993

**Index**

41 Innere Angelegenheiten
41/02 Staatsbürgerschaft, Paß- und Melderecht

**Norm**

EMRK Art8
PaßG 1969 §25 Abs3

**Leitsatz**

Keine Verletzung im Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens durch Versagung der Erteilung eines Sichtvermerks nach dem PaßG 1969

**Rechtssatz**

Die BPD Wien hat sich im gegenständlichen Fall zwar nicht damit auseinandergesetzt, ob durch die Weigerung, dem Beschwerdeführer einen Sichtvermerk zu erteilen (§25 Abs3 litd PaßG 1969), in sein Recht auf Achtung des Privat- und Familienlebens eingegriffen wird. Dennoch ist der Behörde kein Verstoß gegen Art8 EMRK anzulasten, weil weder der Sichtvermerkswerber angedeutet hat, noch im Zuge des Verwaltungsverfahrens sonst festgestellt wurde, daß private oder familiäre Interessen an seinem Aufenthalt in Österreich bestünden.

**Entscheidungstexte**

- B 587/92
  Entscheidungstext VfGH Erkenntnis 17.03.1993 B 587/92

**Schlagworte**

Paßwesen, VfGH / Anlaßfall, Privat- und Familienleben, Sichtvermerk

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VFGH:1993:B587.1992

**Dokumentnummer**

JFR_10069683_92B00587_01

**Quelle:** Verfassungsgerichtshof VfGH, http://www.vfgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at